Presseinformation

18. April 2024

Land NÖ unterstützt Stadion-Ausbau des SKU Amstetten

LH-Stv. Landbauer: Moderne und den Vorgaben entsprechende Sportstätte ist im Spitzensport insbesondere mit Fokus auf den Nachwuchs unerlässlich

Die Modernisierung und der Ausbau von Sportstätten gelten als eine der tragenden Säulen in der NÖ Sportstrategie 2025. Von der Errichtung von Trendsportanlagen bis hin zu energieeffizienten LED-Beleuchtungen unterstützt das Land Niederösterreich laufend zahlreiche Sportinfrastrukturprojekte im ganzen Bundesland. In der jüngsten Regierungssitzung ist mit der Förderung für den Ausbau des Ertl Glas Stadion in Amstetten ein weiteres Projekt genehmigt worden.

Der SKU Ertl Glas Amstetten spielt derzeit in der zweithöchsten Spielklasse im österreichischen Fußball und gilt als wichtige Nachwuchsschmiede im SPORTLAND Niederösterreich. Jedoch entspricht die Heimstätte der Mostviertler momentan nicht mehr den Lizenzvorgaben der 2. Liga. Einerseits ist eine Trennung von Heim- und Gästefans sowohl beim Stadionzugang als auch auf der Tribüne nicht möglich. Andererseits sind mobile Sanitäreinrichtungen nicht mehr erlaubt. Um die Bestimmungen der Österreichischen Fußball-Bundesliga zu erfüllen und jungen Fußballtalenten weiterhin optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen bieten zu können, wird das Stadion nun ausgebaut. Die Brutto-Gesamtkosten für das Projekt liegen bei knapp 585.000 Euro. Die Förderung zur anteiligen Unterstützung durch das Land Niederösterreich beläuft sich auf rund 195.000 Euro.

„Für uns als Land Niederösterreich ist es selbstverständlich die Erweiterung und Optimierung von Sportinfrastruktur zu fördern, gerade bei einem Verein wie dem SKU Amstetten, der bereits in der Vergangenheit ein absoluter Garant für intensive und wertvolle Nachwuchsarbeit war. Es ist wichtig, Sport als Gesamtheit zu sehen, der Weg vom Nachwuchssport bis zur Spitze, den Sport auch als Bewusstseinskultur der Entwicklung von jedem Einzelnen zu verstehen. Mit dem vom Österreichischen Fußballbund anerkannten Nachwuchszentrum hat der Verein diesen Status in den vergangenen Monaten noch einmal eindrucksvoll unterstrichen, weshalb wir dieses Projekt sehr gerne unterstützen, um weiterhin viele junge Generationen mit einem attraktiven Umfeld anzusprechen und für den Sport zu begeistern“, so LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Damit das Stadion des SKU Amstetten zukünftig den Lizenzvorgaben der 2. Liga entspricht, wird eine überdachte Gästetribüne mit Sanitäranlagen und eigener Versorgungseinheit errichtet. Zudem wird der Eingangsbereich verlegt, um die Sicherheit

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

bei der Zufahrt zum Stadion zu gewährleisten. Das neue Stadion wird außerdem die Trainings- und Ausbildungsbedingungen für die zahlreichen Talente des Vereins verbessern.

Neben der Kampfmannschaft und den Amateuren werden beim SKU Amstetten derzeit inklusive des Fußball-Nachwuchszentrums, das 2023 gemeinsam mit dem AFW Waidhofen/Ybbs gegründet wurde, 16 Nachwuchsteams betreut.

Weitere Informationen: Patrick Pfaller, Leitung Presse & Kommunikation, SPORTLAND Niederösterreich, Kontakt: +43 676 812 19876, patrick.pfaller@noe.co.at